

Früher oder später wird dem deutschen Volke die bittere, aber heilsame Wahrheit aufgehen, daß es von seiner Regierung irreführt und durch imperialistische Mißleitung an den Rand des nationalen Untergangs getrieben wurde. Und schließlich werden die Deutschen erkennen, daß die Prinzipien, welche die amerikanische Staatsform tragen, auf dauerhaften Gesetzen der politischen Moralität und Billigkeit beruhen, die die Probe der Zeiten bestanden haben. Die klassische revolutionäre Sprache der Gesetzgebung der Kolonie von Massachusetts-Bay, im Geburtsjahr der Freiheit, 1776, findet folgenden Ausdruck:

„Da das Glück des Volkes das einzige Ziel der Regierung ist, so ist die Zustimmung des Volkes auch ihre einzige Grundlage nach Vernunft, Sittlichkeit und dem natürlichen Zusammenhang der Dinge. Daher ist jeder Regierungsakt, jede Ausübung der Staatsgewalt gegen oder ohne die Zustimmung des Volkes Ungerechtigkit, Usurpation und Tyrannei.“

Die neue Aera, die anbrechen wird mit der Wiederherstellung des Friedens und des Wohlwollens unter den einander jetzt bekämpfenden Nationen, wird sich stützen auf die Annahme dieser Regierungsgrundsätze von seiten des deutschen Volkes und auf das Verständnis dafür, daß die neue Weltordnung Dienste und Opfer verlangt, wie sie die Geschichte der Vergangenheit nicht kannte. Es steht beim deutschen Volke, soweit als möglich das Unrecht wieder gut zu machen, das imperialistische deutsche Willkür über Unschuldige und Wehrlose gebracht hat. Es ist vor Gott dafür verantwortlich. Selbst wenn es wollte, könnte es jene Verantwortlichkeit nicht abschütteln für die Fortsetzung einer Politik, die den Krieg verschuldet hat, einer Politik, welche die prophetischen Worte *Saconardos* ins Gedächtnis ruft: „Ich glaube, o König des Himmels, daß Du ihre Züchtigung nur so lange verzögerst, auf daß du, die am meisten schuldig sind, um so strenger bestrafest.“ Und ebenso ließen sich die Sätze *Tolstois* anwenden, womit er das Erwachen eines feineren Sinns der persönlichen Verantwortlichkeit im öffentlichen und privaten Verhalten,